
Subject: Aw: frühe Stereodecoder der DDR
Posted by [hartmut_1](#) on Sun, 12 May 2013 13:35:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag Herr Hiller

und Danke für Ihre ergänzenden Hinweise und Nachforschungen!
Wenn man die sehr umfangreichen und detaillierten Informationen auf Ihrer Webseite <http://funkhiller.npage.de/stereofonie.html> zum Thema Stereodecoder mit hinzunimmt, dürfte das Thema Stereodecoder für die DDR-Produktion lückenlos dokumentiert sein.
Danke dafür und freundliche Grüße!

Hartmut Schmidt.

Edit / PS:

Das in der Sowjetunion verwendete Verfahren (Polar-Modulation) ist ja mit dem FCC-Pilottonverfahren nicht kompatibel.

Soweit ich es verstehe, wird dort der modulierte Hilfsträger (31,25kHz) mit seinen Seitenbändern direkt übertragen - im Gegensatz zu den Seitenbändern mit unterdrücktem Träger, wie wir es vom Pilotton-Verfahren kennen.

Vielleicht wissen Sie von Herrn Irmner, ob die ersten Stereo-Versuche mit diesem Verfahren durchgeführt wurden?
